



HD 655 EURO

1. Inbetriebnahme

Bedienungselemente

- 1 Griffbügel
- 2 Halter zum Aufwickeln des Elektrokabels
- 3 Halter zum Aufwickeln des Hochdruckschlauchs
- 4 Ablagelack für Dreifachdüse
- 5 Behälter für Reinigungsmittel
- 6 Ablagelack für Dreckfräser*
- 7 Handschraube zum Einstellen des Griffbügels
- 8 Anschlußkabel
- 10 Wasseranschluß mit Sieb
- 11 Dreifachdüse
- 12 Hochdruckanschluß
- 13 Reinigungsmittel-Dosierventil
- 14 Druck- und Mengenregelung
- 15 Geräteschalter
- 16 Stahlrohr
- 17 Handspritzpistole mit Hochdruckschlauch

* Dreckfräser im Lieferumfang nicht enthalten

Gerät auspacken

- Sollten Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie sofort Ihren Händler.

Zubehör montieren

- Verbinden Sie das Stahlrohr mit der Pistole.
- Montieren Sie die Dreifachdüse so, daß sich die Markierungsnut oben befindet.
- Ziehen Sie alle Überwurfmuttern handfest an.

Ölstand kontrollieren

- Ziehen Sie den Knopf der Druck- und Mengenregulierung und den Knopf des Reinigungsmittel-Dosierventils ab.
Ziehen Sie danach die Haube über die seitlichen Halterungen und heben Sie diese nach oben ab.
- Kontrollieren Sie den Ölstand am Schauglas der Hochdruckpumpe.

Wasseranschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe "Technische Daten"
- Beachten Sie die Vorschriften Ihres Wasserversorgungsunternehmens.

Nach DIN 1968 darf das Gerät nicht direkt an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen werden. Ein kurzzeitiger Anschluß über einen Rückflußverhinderer (Bestell-Nr. 6.412-578) ist zulässig. Der Hochdruckreiniger ist nach Beendigung der Arbeit von der Trinkwasserversorgung zu trennen.

- Montieren Sie den Zulaufschlauch am Gerät und an der Wasserleitung. (Der Zulaufschlauch ist nicht im Lieferumfang enthalten.)
- Wenn Sie Wasser aus einem offenen Behälter ansaugen wollen, stellen Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil vorher auf "0" und die Druck- und Mengenregelung auf "MAX".
Verwenden Sie immer einen Wasserzulaufschlauch (mind. Durchmesser 3/4") mit Saugfilter.

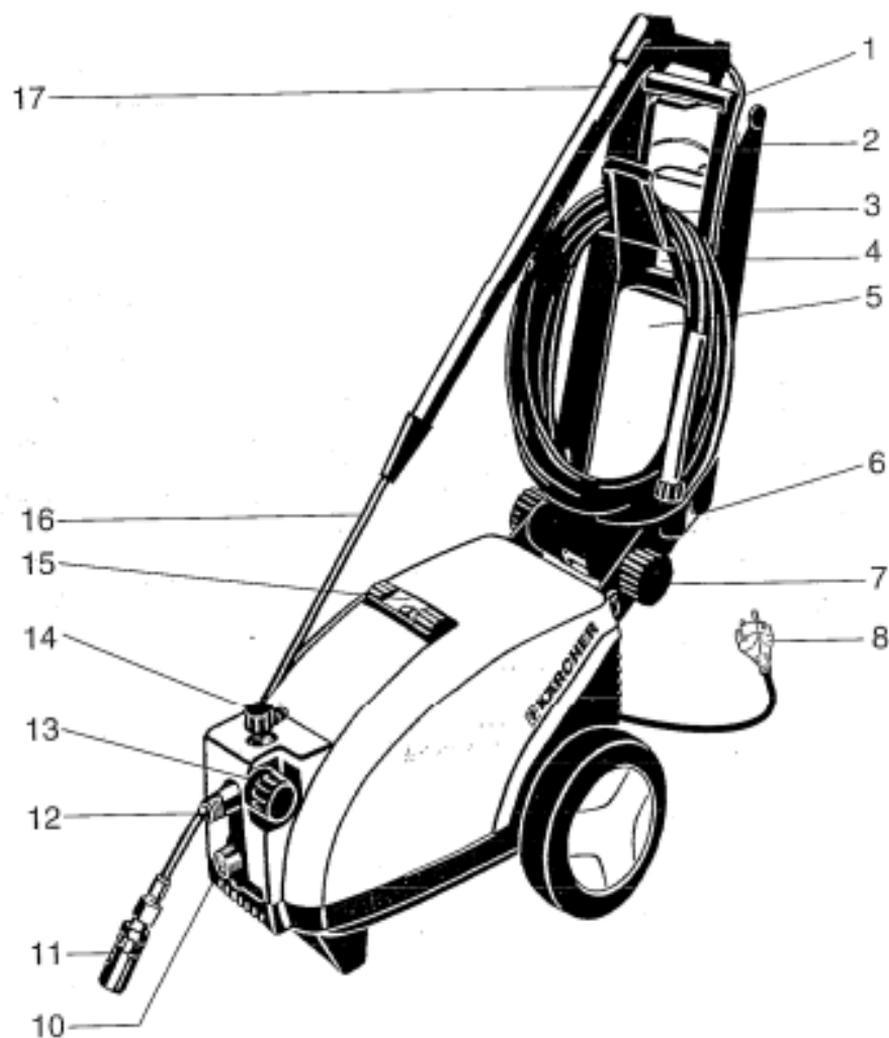
Stromanschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe "Technische Daten".
- Schließen Sie das Gerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung an.
- Sollte der serienmäßige Gerätestecker nicht zu der Netzsteckdose passen, so ist die Anpassung von einer Fachkraft durchzuführen.
- Stellen Sie zuerst den Geräteschalter auf "0" und stecken Sie danach den Gerätestecker in die Steckdose.
- Wenn Sie eine Verlängerungsleitung verwenden, sollte diese immer ganz von der Leitungstrommel abgewickelt sein und einen ausreichenden Querschnitt haben (10 m = 1,5 mm², 30 m = 2,5 mm²).

Verwendungszweck

- Verwenden Sie das Gerät zur Reinigung von Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen usw.
- Reinigen Sie Fassaden, Terrassen, Gartengeräte ohne Reinigungsmittel nur mit dem Hochdruckstrahl. Für hartnäckige Verschmutzungen empfehlen wir als Sonderzubehör den Dreckfräser.
- Motorreinigungen dürfen Sie nur an Stellen mit entsprechendem Ölabscheider durchführen (Umweltschutz).

unter www.g...



unter www.g

2. Bedienung

Gerät entlüften

- Öffnen Sie den Wasserzulauf.
- Lassen Sie das Gerät ohne Hochdruckschlauch laufen, bis das Wasser blasenfrei austritt.
- Schließen Sie danach den Hochdruckschlauch an.

Strahlart einstellen

- Der Spritzwinkel ist entscheidend für die Wirksamkeit des Hochdruckstrahles. Verdrehen Sie dazu das vordere Schutzteil der Dreifachdüse.

	Hochdruck-Rundstrahl (0°) für besonders hartnäckige Verschmutzungen.
	Hochdruck-Flachstrahl (25°) für großflächige Verschmutzungen.
	Niederdruck-Flachstrahl (CHEM) für den Betrieb mit Reinigungsmittel.

- Richten Sie den Hochdruckstrahl immer zuerst aus größerer Entfernung auf das zu reinigende Objekt, um Schäden durch zu hohen Druck zu verhindern.
- Verdrehen Sie das vordere Schutzteil der Dreifachdüse nur bei geschlossener Pistole.

Druck und Menge einstellen

- Druck und Menge können Sie mit der Druck- und Mengenregelung stufenlos einstellen.

Betrieb mit Reinigungsmittel

- Stellen Sie die Dreifachdüse auf "•◀◀".
- Stellen Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil auf die gewünschte Konzentration.
- Zur Schonung der Umwelt empfehlen wir einen sparsamen Umgang mit Reinigungsmittel. Beachten Sie die Dosierempfehlung auf den Gebindeetiketten der Reinigungsmittel.

- Ihr Händler bietet Ihnen ein individuelles Reinigungs- und Pflegemittelprogramm an und garantiert dadurch ein störungsfreies Arbeiten. Bitte lassen Sie sich von ihm beraten oder fordern Sie unseren Katalog bzw. die Reinigungsmittelinformationblätter an.

Es dürfen nur Reinigungsmittel verwendet werden, zu denen der Gerätehersteller seine Zustimmung gibt. Ungeeignete Reinigungsmittel können das Gerät und das zu reinigende Objekt beschädigen.

- Wir empfehlen Ihnen folgende Reinigungsmethode:

1. Schritt: Schmutz lösen

Reinigungsmittel sparsam aufsprühen und 1-5 Minuten einwirken lassen.

2. Schritt: Schmutz entfernen

Gelösten Schmutz mit dem Hochdruckstrahl abspülen.

Betrieb unterbrechen

- Lassen Sie das Gerät nicht länger als 10 Minuten bei geschlossener Pistole laufen. Die Pumpe kann sonst durch Überhitzung beschädigt werden.

Gerät ausschalten

- Nach dem Betrieb mit Reinigungsmittel sollten Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil auf "0" stellen und das Gerät etwa 1 Minute bei geöffneter Pistole klarspülen.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Elektrosteker aus der Steckdose und schließen Sie den Wasserzulauf.
- Ziehen Sie den Hebel der Pistole bis das Gerät drucklos ist.
- Sichern Sie den Hebel der Pistole mit der Sicherungsaste gegen unabsichtliches Öffnen.

unter www.g

3. Pflege und Wartung



Trennen Sie das Gerät vor allen Pflege- und Wartungsarbeiten vom elektrischen Netz.

Wöchentlich

- Ölstand im Ölbehälter kontrollieren. Ist das Öl milchig (Wasser im Öl), sofort den Kundendienst beauftragen.
- Sieb im Wasseranschluß reinigen.
- Filter am Reinigungsmittelausglauch reinigen.

Jährlich oder nach 500 Betriebsstunden

- Öl wechseln.
 - Ölschauglas herausdrehen. Gerät kippen und Öl ablassen.
 - Altöl über autorisierte Sammelstellen entsorgen (Umweltschutz).
 - Neues Öl langsam einfüllen. Luftblasen müssen entweichen.
 - Ölmenge und Ölart siehe "Tech. Daten".

Frostschutz

- Frost zerstört das nicht vollständig von Wasser entleerte Gerät. Über Winter wird das Gerät am besten in einem beheizten Raum aufbewahrt. Ansonsten empfiehlt es sich, das Gerät zu entleeren oder mit Frostschutzmittel durchspülen.

Geräteentleerung

- Wasserzuleitungs- und Hochdruckschlauch vom Gerät abschrauben.
- Gerät laufen lassen, bis sich Pumpe und Leitungen entleert haben (max. 1 Min.).

Frostschutzmittel

Bei längeren Betriebspausen empfiehlt es sich, ein Frostschutzmittel durch das Gerät zu pumpen. Dadurch wird auch ein gewisser Korrosionsschutz erreicht.

Hochdruckschlauch

- Der Hochdruckschlauch darf nicht geknickt, gedehnt, gequetscht oder auf andere Weise beschädigt werden. Ein beschädigter Hochdruckschlauch ist wegen Berstgefahr gefährlich und muß unverzüglich ausgetauscht werden.

Verwenden Sie daher nur einen Original-Hochdruckschlauch.

Ein Hochdruckschlauch darf nur vom Hersteller, Lieferer oder einem Sachkundigen repariert werden.

Unfallverhütungsvorschrift VBG 87

- Für den Betrieb des Gerätes in der BRD gilt die Unfallverhütungsvorschrift VBG 87 "Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern", herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaft, zu beziehen von Carl Heymanns-Verlag KG, 5000 Köln 41, Luxemburger StraÙe 449.

Hochdruckstrahler müssen nach dieser Vorschrift mindestens alle 12 Monate von einem Sachkundigen geprüft und das Ergebnis der Prüfung schriftlich festgehalten werden.

unter www.g

4. Störungshilfe



Trennen Sie das Gerät vor allen Reparaturarbeiten vom elektrischen Netz.

Gerät läuft nicht

- Netzspannung prüfen.
- Anschlußleitung auf Beschädigungen prüfen.
- Bei überhitztem Motor, das Gerät abkühlen lassen. Danach mit Geräteschalter wieder einschalten.
- Bei elektrischem Defekt Kundendienst beauftragen.

Gerät kommt nicht auf Druck

- Dreifachdüse auf "Hochdruck" stellen.
- Dreifachdüse reinigen/ersaumen.
- Sieb im Wasseranschluß reinigen.
- Gerät entlüften.
- Wasserzulaufmenge prüfen (siehe "Technische Daten").
- Sämtliche Zulaufleitungen zur Pumpe auf Dichtheit oder Verstopfung prüfen.
- Bei Bedarf Kundendienst beauftragen.

Pumpe undicht

- 3 Tropfen pro Minute sind zulässig.
Bei stärkerer Undichtheit Kundendienst beauftragen.

Pumpe klopft

- Sämtliche Zulaufleitungen, auch Reinigungsmittel-System, auf Dichtheit prüfen.
- Gerät entlüften.
- Bei Bedarf Kundendienst beauftragen.

Keine Reinigungsmittel-Ansaugung

- Dreifachdüse auf "Niederdruck" stellen.
- Reinigungsmitteltank füllen.
- Reinigungsmittel-Saugschlauch mit Filter auf Dichtheit oder Verstopfung prüfen/reinigen.
- Dosierventil für Reinigungsmittel öffnen oder auf Dichtheit und Verstopfung prüfen/reinigen.
- Bei Bedarf Kundendienst beauftragen.

unter www.g

5. Allgemeine Hinweise

Sicherheitsinspektion

Sie können mit Ihrem Fachhändler eine Sicherheitsinspektion vereinbaren. Ihr Händler berät Sie gerne.

Wartungsvertrag

Sie können mit Ihrem Fachhändler ebenfalls einen Wartungsvertrag abschließen.

Der Wartungsvertrag schließt die Sicherheitsinspektion mit ein. Ihr Händler berät Sie gerne.

Sicherheitseinrichtungen

Überströmventil

Beim Schließen der Handspritzpistole öffnet das Überströmventil und die Hochdruckpumpe fördert das Wasser zur Pumpenseite zurück. Dadurch wird die Überschreitung des zulässigen Arbeitsdruckes verhindert.

Das Überströmventil ist plombiert. An seiner Einstellung darf nichts verstellt werden.

Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil ist eine zusätzliche Absicherung der Hochdruckpumpe gegen unzulässig hohen Druck.

Das Sicherheitsventil ist plombiert. An seiner Einstellung darf nichts verstellt werden.

Zubehör

Falsches, nicht passendes oder defektes Zubehör beeinträchtigt die Funktion des Gerätes. Die Verwendung ist gefährlich.

Verwenden Sie deshalb nur Originalzubehör. Ihr Händler berät Sie gerne.

Ersatzteile

Beachten Sie, daß die Verwendung von anderen als den Originalersatzteilen zur Störungen und auch zu schlimmen Unfällen führen kann, wenn diese Teile nicht ordnungsgemäß hergestellt sind, das Original nicht genau ersetzen oder zu unsicherem Betrieb des Gerätes führen.

Verwenden Sie deshalb nur Original-Ersatzteile.

Eine Auswahl der gängigsten Ersatzteil-Nummern finden Sie am Ende dieser Betriebsanleitung.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebs-Gesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an dem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.

Die Garantie tritt nur dann in Kraft, wenn Ihr Händler die beigelegte Antwortkarte beim Verkauf vollständig ausfüllt, abstempelt und unterschreibt und Sie die Antwortkarte anschließend an die Vertriebs-Gesellschaft Ihres Landes schicken.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Zubehör und Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

unter www.g

6. Technische Daten

Wasser-Anschluß

Zulauftemperatur (max.)	60 °C
Zulaufmenge (min.)	700 l/h
Zulaufschlauch (Bestell-Nr. 4.440-207)	
- Länge (min.)	7,5 m
- Durchmesser (min.)	1/2 Zoll
Saughöhe aus offenem Behälter (max.)	0,3 m.

Elektrischer Anschluß

Spannung	230 V
Stromart	1-50 Hz
Anschlußleistung	3,2 kW
Netzicherung (träge)	16 A

Hochdruckpumpe

Arbeitsdruck (max.)	10-150 bar
Fördermenge (max.)	150-550 l/h
Reinigungsmittelansaugung (max.)	0-25 l/h
Rückstoßkraft an der Handspritzpistole bei Arbeitsdruck (max.)	20 N
Schalldruckpegel (DIN 45635)	79 dB (A)
Ölmenge	0,21 l
Ölart (Bestell-Nr. 6.288-050)	15W40

Abmessungen

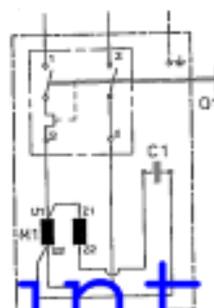
Länge	710 mm
Breite	325 mm
Höhe	790 mm
Gewicht ohne Zubehör	24 kg
Behälter für Reinigungsmittel	3 l

Stromlaufplan

C1 - Betriebskondensator

M1 - Motor

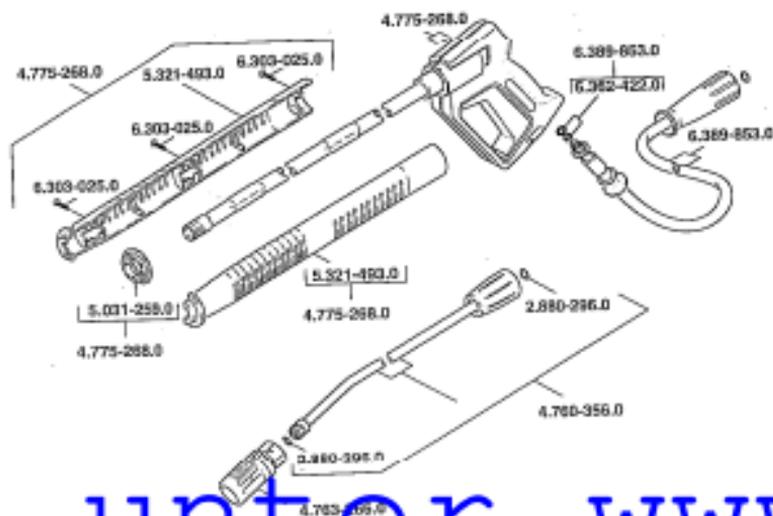
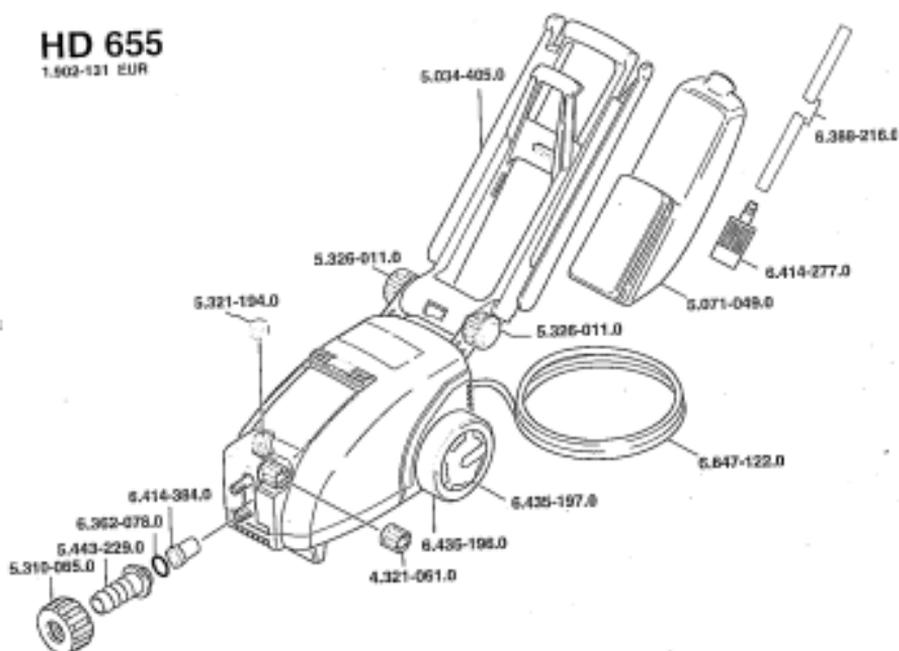
Q1 - Geräteschalter



unter www.g

HD 655

1.902-131 EUR



unter www.g